

Neue Preise

haben wir mit Gültigkeit ab 1. Dezember 1921 für eine Anzahl unserer Verlagswerke festgesetzt. Ein Verlagsverzeichnis mit den neuen Preisen versenden wir an das gesamte Sortiment noch im Monat November

W. Dobach & Co. / Leipzig

Bezugspreiserhöhung ab 1. Jan. 1922.

Deutsche Juristen-Zeitung

Preis für Deutschland, Danzig, Österreich u. Ungarn
M 16.— ord., M 12.— bar.

Deutsche Strafrechts-Zeitung

Für Deutschland, Danzig, Österreich und Ungarn
M 15.— ord., M 11.25 bar.

Auslandspreise beider Zeitschriften:

Argentinien 2 Pes. Papier, Belgien und Luxemburg 6 Frcs., Brasilien 4 Milreis, Chile 3.50 Pes. Papier, Dänemark 3 Kronen, England und Kolonien 3 Schilling, Frankreich 6.50 Frcs., Griechenland 4 Frcs., Holland 1.50 Gulden, Italien 8 Lire, Japan 1.50 Yen, Norwegen 3 Kronen, Schweden 2.25 Kronen, Schweiz 3 Frcs., Spanien 3.50 Pes., Ver. Staaten von Amerika 60 Cts., Finnland, Polen, die südslawischen Staaten, Tschecho-Slowakei, Bulgarien, Rumänien, Türkei, Rußland M 20.—.

Die Versendung beider Zeitschriften erfolgt für das Inland nach wie vor nur auf dem Wege des Postbezuges. Die **Postvergütung** beträgt vom 1. Jan. 1922 ab für die Deutsche Juristen-Zeitung vierteljährlich M 3.50, für die Strafrechts-Zeitung halbjährlich M 3.—. Die Auszahlung erfolgt nur gegen Einsendung der Originalpostquittung durch Anweisung auf Ihr Postcheckkonto. — **Remittenden** werden innerhalb 6 Wochen nach Schluß des Vierteljahres angenommen. Der Bezugspreis beider Zeitschriften wird nur viertel- bzw. halbjährlich festgesetzt und verrechnet.

Sortimenterstücke zur Überweisung an Ihr Postamt übernehme ich nicht. Dagegen **überweise ich** unmittelbar **an Ihre Bezugsnehmer** bei Angabe genauer Adresse die Deutsche Juristen-Zeitung für vierteljährlich M 1.—, die Deutsche Strafrechts-Zeitung für M 1.25 halbjährlich.

Verlagsbuchhandlung Otto Liebmann,
Verlag der Deutschen Juristen-Zeitung und der Deutschen
Strafrechts-Zeitung,
Berlin W 57.

Preiserhöhung!

Infolge der fortgesetzten Steigerung der Herstellungskosten unserer Modezeitungen sind wir genötigt, deren Bezugspreise vom 1. Quartal 1922 ab zu erhöhen, und zwar

Der Bazar

auf 9 M. pro Quartal

Bezugspreis M. 9.— ord., M. 6.— netto bar.

Die elegante Mode

auf 7 M. 50 Pf. pro Quartal

Bezugspreis M. 7.50 ord., M. 5.— netto bar.

Berlin, im November 1921.

Bazar-Aktien-Gesellschaft.